

Verwaltungsrat des ICF ratifiziert strategischen Plan für 2011 - 2016 **Arbeitsplan für die kommenden 18 Monate bewilligt**

Der Vorstand des ICF hat sich während einer Konferenz im kanadischen Vancouver, British Columbia, zurückgezogen, um seinen strategischen Plan zu erarbeiten. Besagter strategischer Plan ist als entscheidendes Dokument konzipiert, anhand dessen die Arbeit von Mitarbeitern und Freiwilligen koordiniert und sonstige Ressourcen zugewiesen werden sollen. Der strategische Plan wird jedes Jahr vom ICF-Vorstand überprüft und die Prioritäten für das kommende Jahr festgesetzt. Der **langfristige Plan** des ICF wurde im Jahr 2006 gemeinsam mit Mitgliedern, globalen Führungsteams und Mitarbeitern vom Vorstand umgestaltet. In diesem Jahr wurde ein spezieller fünfjähriger Überprüfungszyklus des Plans zum Abschluss gebracht, in dessen Verlauf eine tiefgreifende Analyse erstellt wurde über Trends und Themen, die Coaches und deren Tätigkeit betreffen, inklusive einer Umfeldanalyse.

„Unser strategischer Plan umreißt klar die wichtigsten Ziele unseres Verbandes — sowohl kurz- als auch langfristig — und zeigt den Weg, mit dem es diese Ziele zu erreichen gilt, deutlich auf,“ sagte der Vorsitzende des ICF, Ed Modell, PCC. „Anhand der im soeben genehmigten Plan beschriebenen Ziele werden die Bemühungen unserer zahlreichen freiwilligen Mitarbeiter weltweit ganz gezielt eingesetzt, und für den ICF entsteht so die Möglichkeit, den globalen Fortschritt des professionellen Coaching mit Erfolg voranzubringen.“

In zweieinhalb Tagen strategischer Planungsarbeit mit Tom Curren von Hawthorne Consultants, hat der Vorstand das Leitbild des Verbandes, **im Dienste der Menschheit werden wir gedeihen**, gefolgt von seiner Kernaufgabe, **dem globalen Voranbringen des Coaching-Berufs, erfolgreich definiert**.

Zudem hat sich der Vorstand auf zwei **Kernstrategiebereiche** für die Organisation geeinigt:

- Schaffen einer attraktiven, glaubwürdigen Präsenz und Stimme für den Coaching-Beruf und
- Schaffen von strategischen Allianzen auf globaler Ebene.

Die Kernstrategiebereiche werden durch die nachfolgend beschriebenen verschiedenen Bemühungen und Projekte gestützt und bewerkstelligt. Darüber hinaus hat sich der Vorstand für drei Initiativen entschieden – welche unten mit einem Stern gekennzeichnet sind –, die mindestens während der kommenden 18 Monate einen besonderen Schwerpunkt darstellen sollen. Unter jeder Kernstrategie sind Punkte aufgeführt, die für den Erfolg von kritischer Bedeutung sind.

Kernstrategiebereich: Schaffen einer attraktiven, glaubwürdigen Präsenz und Stimme für den Coaching-Beruf **Gestützt durch:**

- Schaffen eines weltweit gültigen Normensystems* /Erstellung weltweit gültiger Standards
 - Aufbau eines Weltklasse-Referenzprogramms
 - Einführen einer Eingangsschwelle in den Beruf
 - Einführen von Steuerungsräten: Referenzen, Ausbildung
 - Bestimmen von eingetragenen Bildungsträgern
 - Bestimmen von eingetragenen Prüfungsstellen
 - Aufstellen ethischer Verhaltensnormen und ernennen einer Ethikkommission
 - Erweiterung von Forschungsprotokollen
 - Ausweitung des Know-hows
- Erstellen einer Hochleistungs-Organisation*
 - Schaffen nachhaltiger Steuerung
 - Sichern der Finanzierbarkeit
 - Kulturdefinition und -verwaltung
 - Sichern einer Infrastruktur
 - Sichern einer synergetischen Beziehung mit der Stiftung

Kernstrategiebereich: Schaffen von strategischen Allianzen auf globaler Ebene **Gestützt durch:**

- Bevorzugte Ressource für die Geschäftsgemeinschaft werden*

- Teilnahme/Organisation gemeinsamer Projekte
- Definition einer Mehrwert-Proposition für Partnerschaften mit dem ICF
- Leverage von Forschungsmaßnahmen

„Die drei übernommenen Initiativen des Verwaltungsrats, auf denen bis zum Ende des kommenden Kalenderjahres der Schwerpunkt liegen soll, ermöglichen dem ICF, eine solide Grundlage für die Erarbeitung der restlichen Elemente des soeben aufgestellten strategischen Plans zu schaffen“, sagte Modell. „Obgleich erhebliches Engagement und Ressourcen in diese drei Punkte fließen werden, erfordern auch andere Bereiche einiges an Arbeit, was aller Wahrscheinlichkeit nach zu Optimierung und Verbesserungen führen wird.“

Schon bald sollen Kern-Arbeitsteams erstellt werden, die sich mit der Weiterentwicklung der Einzelheiten und spezifischen Elementen jeder Kernstrategie, des entsprechenden Zeitplans und, was am wichtigsten ist, dem Aufstellen von Erfolgsparametern beschäftigen werden. Suchen Sie auf den verschiedenen Kommunikationskanälen regelmäßig nach Updates und Informationen zu geplanten Sondersitzungen des Vorstandes, in denen Mitglieder Fragen stellen und Kommentare abgeben können.

Lesen des strategischen Plans des ICF:

Es folgt eine Übersicht über den vom Vorstand des ICF genehmigten strategischen Plan. Erläuterung: Bei den mit den römischen Zahlen I und II gekennzeichneten Punkten handelt es sich um **Kernstrategiebereiche**. Die nach jedem Kernstrategiebereich aufgeführten Punkte dienen zur Unterstützung und sind zum Erreichen der übergeordneten Kernstrategie unabdinglich.



Leitbild: Im Dienste der Menschheit werden wir gedeihen... International Coach Federation

Kernaufgabe: Globale Weiterentwicklung des Coaching-Berufs.

Kernwerte des ICF

Präambel: Wir setzen uns für Zuverlässigkeit, Aufgeschlossenheit, Akzeptanz und Kongruenz ein und fordern von sämtlichen Mitgliedern der ICF-Gemeinschaft die Einhaltung der folgenden Werte:

Integrität: Wir stellen sowohl an den Coaching-Beruf als auch unsere Organisation die höchsten Qualitätsansprüche.

Leistung: Wir setzen und zeigen Leistungsstandards bezüglich der Qualität des professionellen Coaching sowie der erforderlichen Qualifikationen und Kompetenz

Zusammenarbeit: Wir schätzen den sozialen Zusammenhalt und das Gemeinschaftsverständnis, das durch die Zusammenarbeit und das gemeinsame Erreichen von Zielen entsteht.

Respekt: Wir sind aufgeschlossen und schätzen die Vielfaltigkeit und Fülle unserer Mitglieder aus aller Welt. Bei uns steht der Mensch an erster Stelle – ohne dabei Kompromisse bezüglich Standards, Vorschriften und Qualität einzugehen.

I. Schaffen einer attraktiven, glaubwürdigen Präsenz und einer Stimme für den Coaching-Beruf

- Schaffen eines weltweit gültigen Normensystems* /Erstellung weltweit gültiger Standards
 - Aufbau eines Weltklasse-Referenzprogramms
 - Einführen einer Eingangsschwelle in den Beruf
 - Einführen von Steuerungsräten: Referenzen, Ausbildung
 - Bestimmen von eingetragenen Bildungsträgern
 - Bestimmen von eingetragenen Prüfungsstellen
 - Aufstellen ethischer Verhaltensnormen und ernennen einer Ethikkommission
 - Erweiterung von Forschungsprotokollen
 - Ausweitung des Know-hows
- Verbessern des Image und Erhöhung des Bewusstseins
 - Wissensvermittlung über das professionelle Coaching (Wert, Wirksamkeit, Prozess, Definition, Ethik und Regulierung)
 - Bewusstseinsbildung bezüglich der Marke ICF
- Fördern einer globalen Gemeinschaft
 - Vermittlung von Werten an Mitglieder
 - Beteiligen der Mitglieder an der Entwicklung des ICF
 - Koordination markenbezogener Veranstaltungen zum Zweck der professionellen Entwicklung und Vernetzung
- Erstellen einer Hochleistungs-Organisation*
 - Schaffen nachhaltiger Steuerung
 - Sichern der Finanzierbarkeit
 - Kulturdefinition und -verwaltung
 - Sichern einer Infrastruktur
 - Sichern einer synergetischen Beziehung mit der Stiftung

II. Schaffen von strategischen Allianzen auf globaler Ebene

- Bevorzugte Ressource für die Geschäftsgemeinschaft werden*
 - Teilnahme/Organisation gemeinsamer Projekte
 - Definition einer Mehrwert-Proposition für Partnerschaften mit dem ICF
 - Initiieren von Forschungsmaßnahmen
- Entwicklung von Partnerschaften zum Zweck des Mitgliederwachstums
 - Eingehen von Allianzen mit Bildungsträgern
 - Eingehen von Partnerschaften mit relevanten Berufen & Referenzorganisationen
- Aufbau von Beziehungen mit einflussreichen staatlichen Organisationen
- Aufbau von Partnerschaften zum Zweck der Erweiterung des Know-hows und der Weiterführung von Standards
 - Beauftragung/Gründung gemeinsamer Projekte mit zukünftigen Verbandsmitgliedern

- Definition einer Mehrwert-Proposition für Partnerschaften mit dem ICF
 - Identifikation potentieller einzuladender Verbandsmitglieder
 - Aufzeigen von Forschungsprojekten
- Inspiration multidisziplinärer Allianzen weltweit

* Vorrangig zu behandelnde Initiative in den kommenden 18 Monaten.